

Protokoll Nr. X/110/2018

über die Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am Donnerstag, dem 06.12.2018, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:00 Uhr bis 19:54 Uhr

► **Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Jan Schomborg

Mitglieder

Herr Jens Brinkmann

Herr Dirk Lange-Mensing

Frau Susanne Pohlmann

Frau Christiane Schneider

Herr Günter Striedelmeyer

Frau Onat Temme

Ab 19.30 Uhr

Protokollführer

Herr Karl-Wilhelm Twelkemeyer

von der Verwaltung

Frau Sandra Warnecke

Gäste

Frau Iris Behmerburg-Olbricht

Frau Marina Wernemann

Leiterin Familienservicebüro
Gleichstellungsbeauftragte

beigeordnet

Frau Astrid Bojko

Schulleiterin

► **Abwesend:**

► **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/093/2018 vom 28.08.2018 - Öffentlicher Teil
- 3 Schulgrundstück - Nachbarschaftseingabe Frau Ulrike von Knobloch
- 4 Jugendarbeit in der Gemeinde Bad Rothenfelde
- 4.1 Anmietung von Räumlichkeiten für das Jugendzentrum/Familienservicebüro/Seniorenbüro
Vorlage: X/2018/310

- 5 Kindergärten in der Gemeinde Bad Rothenfelde-Sachstandsbericht
- 5.1 Krippe "Villa Lehmann"
- 5.2 Belegungszahlen-/Situation
- 6 Verwaltungsbericht
- 7 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

zu 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge

Der Vorsitzende, Ratsherr Schomborg, eröffnet um 19.00 die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor; sie wird daher wie vorstehend festgestellt.

Bei Bedarf wird die Sitzung zu den einzelnen Tagesordnungspunkten für Fragen aus der Zuhörerschaft unterbrochen.

zu 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/093/2018 vom 28.08.2018 - Öffentlicher Teil

Das Protokoll Nr. X/093/2018 vom 28.08.2018 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig bei 1 Enthaltung** wegen Nichtteilnahme genehmigt.

zu 3 Schulgrundstück - Nachbarschaftseingabe Frau Ulrike von Knobloch

Frau von Knobloch hat mitgeteilt, dass sie an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann. **GA Twelkemeyer** erläutert den Sachverhalt.

Der Vorsitzende bedauert, dass Frau von Knobloch nicht persönlich anwesend ist. Er spricht sich deutlich gegen den Bau einer Lärmschutzwand aus. Beim Kauf der Immobilie wusste man, dass sich auf dem Nachbargrundstück eine Grundschule mit einer Schulturnhalle befindet.

Ratsfrau Pohlmann macht deutlich, dass Kinderlärm nach dem Gesetz kein Lärm im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes ist und damit hinzunehmen sei. Für sie ist die Diskussion damit beendet.

Ratsherr Lange-Mensing weist darauf hin, dass Kinderlärm als sozialadäquat hinzunehmen sei. Man müsse sich die Frage stellen, was man überhaupt wolle. Nach seiner Auffassung müsse den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, Lärm zu machen und sich auszutoben.

Für **Ratsherrn Striedelmeyer** ist Kinderlärm hinzunehmen. Die Situation auf dem Kinderspielplatz müsse beobachtet und ggfls. Kontrollen durchgeführt werden.

Ratsfrau Temme bestätigt den Hinweis, dass der Schulhof zeitweise als Treffpunkt von Jugendlichen dient. Insbesondere an den abgewandten Stellen treffe dies zu. Vielleicht könnte man durch Beleuchtung und einen Zaun am ehemaligen Lehrerparkplatz eine gewisse Abhilfe schaffen. In diesem Zusammenhang weist sie darauf hin, dass man sich seitens der Gemeinde Gedanken machen sollte, einen Anlaufpunkt für Jugendliche zu schaffen.

Abschließend herrscht Einigkeit im Fachausschuss, Frau von Knobloch mitzuteilen, dass bzgl. des vom Schulbetrieb ausgehenden Lärms seitens der Gemeinde keine Maßnahmen ergriffen werden und der Kinderlärm hinzunehmen sei.

Die Situation des Kinderspielplatzes werde beobachtet. Die Spielplatzordnung ist ggfls. zu überarbeiten. Die Ausführung von Ratsfrau Temme vorgeschlagenen Maßnahmen (Beleuchtung und Zaun) wird geprüft..

zu 4 Jugendarbeit in der Gemeinde Bad Rothenfelde

zu 4.1 Anmietung von Räumlichkeiten für das Jugendzentrum/Familienservicebüro/Seniorenbüro Vorlage: X/2018/310

Frau Warnecke erläutert zunächst den Sachverhalt.

Der Vorsitzende spricht von einer für diese Zweckbestimmung tollen Immobilie. Wichtig ist ihm, dass sich die betroffenen Akteure sich damit einverstanden erklären.

Frau Behmerburg-Olbricht spricht sich für die Anmietung aus. Kleinere Ergänzungen/Änderungen müssten im Falle einer Anmietung aber noch vorgenommen werden.

Auch **Ratsherr Lange-Mensing** spricht von einem guten Vorschlag. Zu beantworten sei die Frage nach der Länge der Mietzeit (langfristig z.B. 5 Jahre oder eher kurzfristig). Auch über die relativ kleine Außenfläche müsse ggfls. unter Beteiligung der Schüchtermann-Klinik nachgedacht werden. Abschließend weist er auf die angebaute Villa Hüser hin. Dieses Gebäude wird abgerissen und dies dürfe nicht zu Schäden an dem anzumietenden Gebäude führen.

Ratsherr Striedelmeyer kann sich ebenfalls mit dieser Lösung einverstanden erklären. Bauliche Änderungen müssten in Absprache mit dem Eigentümer erfolgen.

Ratsherr Brinkmann spricht sich dafür aus, den Mietvertrag nicht zu langfristig abzuschließen. Vor dem Hintergrund der Kurhausproblematik könnten sich ggfls. alternative Unterbringungsmöglichkeiten für das Jugendzentrum ergeben.

Ratsfrau Temme spricht von tollen Räumlichkeiten für das Jugendzentrum (Erdgeschoss). Im Obergeschoss könnte es unter Umständen zu Nutzungskonflikten kommen.

Ratsfrau Pohlmann entgegnet, dass der Eigentümer bei einer Vermietung weiß, dass dort ein Jugendzentrum einzieht.

Ratsherr Brinkmann stellt sodann den Antrag, Abs. 2 des Beschlussvorschlages zu streichen und das Verhandlungsergebnis zwischen Gemeinde und Hauseigentümer vor einem Vertragsabschluss dem Ausschuss zur Erörterung und Beschlussfassung vorzulegen.

Dieser Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Es ergeht folgender

Beschlussvorschlag (5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung):

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Eigentümer weitere Verhandlungen zur Anmietung der Räumlichkeiten an der Osnabrücker Str. 16, Bad Rothenfelde zu führen und ein Angebot einzuholen.

Eine endgültige Entscheidung zur Anmietung ist kurzfristig im Verwaltungsausschuss herbeizuführen.

zu 5 Kindergärten in der Gemeinde Bad Rothenfelde-Sachstandsbericht

zu 5.1 Krippe "Villa Lehmann"

Frau Warnecke gibt ihren Bericht zum Sachstand „Villa Lehmann“. Auf den als Anlage beigefügten Vermerk wird verwiesen.

zu 5.2 Belegungszahlen-/Situation

Frau Warnecke stellt die aktuelle Belegungssituation dar. Zum Stichtag 01.11.2018 sind 4 KiTa-Plätze im ü3-Bereich nicht belegt. Im u3-Bereich sind keine Plätze frei.

Das KiTa-Online-Programm ist installiert und zur Anmeldung für das KiTa-Jahr 2019/2020 freigeschaltet. Im Januar 2019 wird es erste Zahlen zur Anmelde- und Belegungssituation geben.

Ratsfrau Pohlmann geht auf das elektronische Anmeldeverfahren ein und spricht von einer guten Entwicklung, um einen genauen Überblick über die Anmeldezahlen zu erhalten.

Ratsherr Striedelmeyer pflichtet dem bei. Doppelanmeldung, wie in der Vergangenheit oftmals geschehen, würden nun vermieden. Ende Dezember ständen die Zahlen fest und man habe dann einen genauen Überblick.

Ratsfrau Temme weist schon jetzt darauf hin, dass sie nach Vorlage der endgültigen Anmeldezahlen Ende Dezember und einem sich dann darstellenden Platzfehlbedarf im Krippenbereich den Antrag stellen werde, das Dachgeschoss in der Villa Lehmann dafür zu nutzen.

zu 6 Verwaltungsbericht

Es liegen keine Berichte vor..

zu 7 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsherr Brinkmann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zum Thema „Flüchtlingsarbeit“. Frau Warnecke gibt entsprechende Hinweis.

Der Vorsitzende, Ratsherr Schomborg, schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 19.54 Uhr

gez. Jan Schomborg
Vorsitzender

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez.K.-W. Twelkemeyer
Protokollführer